



Titel	Lügen 1 – Entdecke Lügen
Bibelstelle	Sprüche 23,7
Vorbereitung	Papier und Stift für jede Person

1. Warmup

Spiel: "Zwei Wahrheiten - eine Lüge"

- Eine Person präsentiert 3 Details aus ihrem Leben - ein Detail ist falsch
- Die anderen müssen raten, welches Detail falsch ist, und es erklären
- Die Person erklärt alle drei Details und stellt sich vor
- Der Moderator hebt Lügen hervor, die die Person in einem schlechten Licht erscheinen lassen würden

2. Andacht

Fragen:

„Was sind deine Gedanken, wenn du in den Spiegel schaust?“ Was „siehst“ du?

- Gib 20 Minuten darüber nachzudenken

Manchmal „sehen“ wir:

- Ich bin nicht normal?
- Ich bin es nicht wert gemocht zu werden.
- Ich bin dumm
- Ich bin zu dick, zu dünn, zu groß, zu klein
- Ich bin enttäuschend und eine Enttäuschung
- Ich bin nicht genug

Hier sind drei Dinge, über die du nachdenken solltest:

1. In Sprüche 23,7 sagt Salomo: „Denn wie er in seinem Herzen denkt, ist er es auch.“

Stell dir vor, in welche Richtung dein Leben gehen würde, wenn du glauben würdest, was du im Spiegel "siehst"? **Möchtest du das „werden“, was du über dich selbst denkst?**

2. Denkst du, dass das, was du „siehst“, wahr und hilfreich ist? Wenn du der Meinung bist, dass eine kritische Sichtweise dir helfen wird: Würdest du deine Freunde mit den Gedanken trösten, die du über dich selbst hast? Würdest du sagen: "Du bemühst dich, aber du bist nie genug!" "Es gibt keine Hoffnung, du bist fett!"

3. Alle Anforderungen Gottes sind in einem Gebot zusammengefasst: "Er antwortete:" Liebt den Herrn, euren Gott, von ganzem Herzen und von ganzer Seele und von ganzer Kraft und von ganzem Verstand. " und: "Liebe deinen Nächsten wie dich selbst." Lukas 10,27

Du willst andere lieben? Du willst Menschen lieben? Möchtest du helfen? Das Maß, wie du andere lieben kannst, hängt davon ab, wie du dich selbst liebst -> „wie du selbst“! Wenn du dich selbst nicht lieben kannst, wirst du andere und Gott nicht lieben!



Drei Beispiele, drei Szenen

- Julia war gut in der Rechtschreibung. Sie hat immer A's. Eines Tages entdeckte ihre Mutter, dass sie mehr Zeit brauchte, sie bekam ein B und war empört, ihre Hausaufgaben zu machen. Ihre Mutter fragte sie danach. Sie explodierte und warf das Buch auf den Boden: "Ich bin dumm, ich kann nicht buchstabieren! Ich kann das nicht machen! Auch Erstklässler können das. Ich kann es nicht. " Während dieses Gesprächs stellte sich heraus: Sie hatte entdeckt, dass ein Mädchen aus der ersten Klasse ein Wort buchstabieren konnte, das sie nicht buchstabieren konnte. Ihr Fazit war also: "Ich bin dumm." Dies machte sie wütend und begrenzte ihre Fähigkeiten.
- Ein Sohn versuchte, Jesus seinem Vater vorzustellen, der nicht an Gott glaubte. Aber er lehnte es ab und wollte nichts mit der Kirche zu tun haben. Er erklärte ihm, dass er in einer Rolle in einem Weihnachtsspiel in der Kirche einen Fehler gemacht habe. Er wurde stark angegriffen und gemobbt. Er hatte nie wieder eine Kirche betreten. Seine Überzeugung: Gott ist gemein zu mir; Ich brauche ihn nicht. Das Weihnachtsspiel fand statt, als er 11 Jahre alt war. Jetzt ist er 74! Eine Lüge hatte ihn vom Himmel ausgeschlossen.
- Sie war eine leidenschaftliche und begeisterte Pfadfinderin. Sie liebte Natur, Spiele, Lagerfeuer und Bibelgeschichten. Als sie zwölf wurde, trat sie in ein neues Team ein. Die Mädchen in ihrem Team kicherten. Sie war nicht die Schnellste, hatte keine Ahnung von Make-up und war etwas übergewichtig. Nach drei Wochen verließ sie das Team und hörte auf, eine Pfadfinderin zu sein. Sie war überzeugt, dass sie zu fett, zu langsam und passte nicht in die Gruppe.

3. Anwendung

Diskutiert in Gruppen von 3 oder 4 Personen

- Welchen Schaden richten Lügen an?
- Welche Lügen glaubst du? (erfordert sich verletzlich zu machen - nur für Gruppen mit einer vertrauensvolleren Verbindung)

Selbstreflexion:

- Schreibt Lügen auf, an die ihr glaubt!
- Füge mögliche Konsequenzen hinzu!
- Überlege, ob Konsequenzen und Wirkung angemessen ausgewogen sind!
- Bete zu Jesus, dass er dich in Wahrheit und Freiheit führt!
- "Du wirst die Wahrheit kennen und die Wahrheit wird dich frei machen." John 8,32